

Antrag

des NEOS Landtagsklubs (Erstantragstellerin LA Susanna Riedlsperger)

betreffend: **Berichtspflicht bei Bauprojekten ab 10 Mio. €**

Der Landtag wolle beschließen

"Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, bei Bauprojekten, deren Gesamtvolumen 10 Mio. übersteigt, dem Landtag einen jährlichen Bericht in schriftlicher Form über den Projektfortschritt und die laufenden Projektkosten zur Kenntnisnahme vorzulegen."

Zuweisungsvorschlag:

Ausschuss für Wohnen, Raumordnung, Rechts- und Gemeindeangelegenheiten

Begründung:

Großprojekte mit einem Gesamtvolumen ab 10 Millionen Euro stellen bedeutende finanzielle und organisatorische Vorhaben dar, die in besonderem Maße einer kontinuierlichen parlamentarischen Begleitung bedürfen. Durch eine standardisierte, jährlich aktualisierte Berichterstattung an den Tiroler Landtag kann sichergestellt werden, dass die Abgeordneten frühzeitig und fundiert über Fortschritte, Herausforderungen und etwaige Abweichungen informiert sind.

Die Berichte sollen Informationen zu Projektzielen, Nutzen und Relevanz enthalten sowie eine transparente Darstellung der Kostenplanung, der Finanzierungsstruktur und eingesetzter Fördermittel bieten. Zusätzlich sind Zeitpläne, erreichte Meilensteine, Verzögerungen samt Ursachen, Risikoanalysen und Maßnahmen zur Einbindung der Öffentlichkeit übersichtlich aufzubereiten. Diese systematische Informationsweitergabe stärkt die Transparenz und ermöglicht es dem Landtag, seine Kontrollfunktion effektiv wahrzunehmen sowie gegebenenfalls steuernd einzugreifen.

Nicht zuletzt dient die Maßnahme auch der Vertrauensbildung gegenüber der Bevölkerung, da nachvollziehbar wird, wie mit öffentlichen Mitteln umgegangen wird.

Innsbruck, am 02.07.2025